

Bericht aus der CDU Fraktion

Liebe Tangstedterinnen und Tangstedter,

wie jeden Monat ein kleiner Einblick in die Inhalte der politischen Sitzungen der letzten Wochen.

Am 21. Januar befasste sich der Bauausschuss mit möglichen Maßnahmen gegen illegales Parken am Glashütter Weg (auf Höhe des Tierfriedhofs). Hier sollen nach der Frostperiode durchgezogene Linien aufgebracht und somit zumindest die rechtliche Klarheit für Ordnungsmaßnahmen hergestellt werden. Der CDU-Antrag zur weiteren Beleuchtung in Ehlersberg wurde beschlossen und das Bauamt informierte über den Stand der Straßensanierungen. Bei entsprechender Witterung werden die größten Schäden provisorisch ausgebessert, um nach der Frostperiode dann ordentlich wiederhergestellt zu werden. Für die gemeindeeigenen Gebäude wie Schule, KiTas oder Bauhof wurde ein Sanierungsplan für die nächsten Jahre erstellt.

Der Planungs- und Umweltausschuss am 28. Januar beinhaltete im Wesentlichen nur nicht öffentliche Grundstücksangelegenheiten.

Am 29. Januar beinhaltete der Zentralausschuss die Berichte der Beiräte und den aktuellen Sachstand zur KiTa-Reform. Außerdem wurde eine neue Geschäftsordnung für die Arbeit der Gemeindevertretung und Ausschüsse empfohlen.

Der Finanzausschuss sprach sich am 04. Februar dafür aus, die Versorgungsverträge der Gemeinde auf Biogas und Ökostrom umzustellen – dies ist aufgrund der Bündelverträge im Amt keine Einzelentscheidung. Weiterhin wurde der BGT Antrag, die Costa Kiesa in den Aufgabebereich des Amtes zu geben, befürwortet.

Am 12. Februar fand nun die erste Gemeindevertreterversammlung des Jahres 2020 statt. Erstmals vom Bürgermeister als Doppeltermin über zwei Tage einberufen, um die langen Sitzungslängen (zum Teil über 23 Uhr hinaus) zu vermeiden. Um solch ein Szenario zu vermeiden haben wir als CDU für Montagabend ein Vortreffen der Fraktionsvorsitzenden zur Vorbesprechung durchgeführt. Positives Ergebnis waren überwiegend einstimmige Beschlüsse. Leider führten die verbliebenen unstimmigen Themen trotzdem zu sehr langen Diskussionen. Da werden wir noch dran arbeiten müssen, aber wir sind auf dem richtigen Weg, denn ein Termin genügte.

Als konkrete Ergebnisse wurden die Prüfung der Übernahme der Costa Kiesa in den Aufgabebereich des Amtes, die Umsetzung einer bereits beschlossenen Ausgleichsfläche im Bereich Eichholzkoppel (welche seit 2003 fehlt) und die weitere Behandlung von zwei CDU Anträgen zur Beleuchtung im Bürger-Natur-Park sowie zur Prüfung neuer Standorte für die Recyclingcontainer im Bauausschuss beschlossen. Ein Antrag zum symbolischen Ausruf des Klimanotstandes in Tangstedt (ohne konkrete Maßnahmen) fand keine Mehrheit. Trotzdem werden wir uns auch in Tangstedt mit dem Thema Klimapolitik auseinandersetzen, z. B. mit B-Plänen, die Klimaschutzmaßnahmen beinhalten. Wir werden Sie auf dem Laufenden halten.

Schlussstrich in Sachen Pferdesteuer:

Der Rechtsstreit zwischen den Tangstedter ReiterInnen um Anja Granlien und der Gemeinde Tangstedt in Sachen Pferdesteuer wurde im Rahmen einer mündlichen Verhandlung vor dem Oberverwaltungsgericht Schleswig am 13.02.20 abschließend beendet.

Die vorsitzende Richterin des 2. Senats stellte in der mündlichen Verhandlung gegenüber den anwesenden Gemeindevertretern klar, dass die von SPD und BGT verabschiedete Pferdesteuersatzung vom 2. Senat des Oberverwaltungsgerichts alleine schon aufgrund gravierender handwerklicher Fehler als offensichtlich rechtswidrig eingeschätzt wird und lediglich die von CDU, FDP und Grünen beschlossene rückwirkende Aufhebung der Satzung durch die Gemeindevertretung im Herbst 2018 (gegen die Stimmen von SPD und BGT) die Gemeinde vor einer

Prozessniederlage bewahrt hat. Die Gemeinde Tangstedt hat nach Aussage ihres Kämmerers Rechtsberatungskosten von über 25.000 Euro im Zusammenhang mit der von SPD und BGT eingeführten Pferdesteuer aufgewendet und im Gegenzug statt Gebühreneinnahmen lediglich eine kurzfristige Spaltung der Einwohner der Kommune erzielt. Dies hat nun ein Ende!

Ich möchte Sie schon mal auf einen Termin hinweisen.

Am Donnerstag, den **27. Februar** wird unser **CDU-Ministerpräsident Daniel Günther** ab 19:00 Uhr im **Jagdschloss Malepartus** (Tremsbütteler Weg 102, 22941 Bargteheide) die Halbzeitbilanz der Jamaika-Koalition vorstellen. Wer mit uns gemeinsam dort hinfahren möchte, meldet sich bitte bei unserem Ortsvorsitzenden Eckhard Harder.

Für die CDU-Fraktion

Arne Müssig
Fraktionsvorsitzender

... aus Liebe zu Tangstedt - CDU!